



Rente oder Kapitalbezug

Infoblatt für Versicherte

Bei der Pensionierung stellt sich Ihnen die Frage, ob Sie eine lebenslange Rente oder eine einmalige Kapitalleistung beziehen möchten. Ihre individuellen Vermögensverhältnisse und persönlichen Ziele spielen hierbei eine wichtige Rolle, denn es handelt sich um eine Entscheidung von grosser Tragweite.

Rente oder Kapitalbezug: Was sind die Vor- und Nachteile?

	Rente	Kapital
Vorteile	<ul style="list-style-type: none">• Regelmässiges Einkommen bis ans Lebensende (Sicherheit)• Langzeitprofit (je älter Sie werden, desto grösser ist die Ihnen ausbezahlte Summe)• Hinterlassenenrenten (Witwe-, Witwer- und Waisenrenten für Ihre Familie)	<ul style="list-style-type: none">• Finanzielle Flexibilität• Anlagemöglichkeit (Chancen auf höhere Renditen)• Möglichkeit, Erbvorbezüge auszurichten• Restkapital bleibt Ihren Erben erhalten• (Teil-) Amortisation Ihrer Hypothek
Nachteile	<ul style="list-style-type: none">• Im Todesfall fällt Kapital, das nicht für Hinterlassenenrenten benötigt wird, dem Vorsorgewerk zu	<ul style="list-style-type: none">• Verwaltungsaufwand bei Kapitalanlagen• Verlust der bis zum Lebensende garantierten Renten• Ungewissheit hinsichtlich der Lebenserwartung und des damit verbundenen Kapitalbedarfs
Steuern	<ul style="list-style-type: none">• Rente ist zu 100% als Einkommen zu versteuern	<ul style="list-style-type: none">• Reduzierter Steuersatz separat vom Einkommen bei Auszahlung, danach Vermögenssteuer• Einkommenssteuer auf Kapitalerträge

Entscheidungshilfe: Was will ich?

	Für Rentenbezug spricht...	Für Kapitalbezug spricht...
Lebensumstände	<ul style="list-style-type: none">• Sie sind gesund und haben eine hohe Lebenserwartung• Sie sind einiges älter als Ihr Ehe-/Lebenspartner)• Sie haben keine Erben	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben Kinder, die Sie finanziell unterstützen möchten• Sie wollen das Pensionskassenkapital einmal weitervererben
Know-how	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben beschränkte Erfahrungen mit Geldanlagen und –verwaltung• Fonds/Einmaleinlagen liegen Ihnen nicht• Sie haben zusätzlich Vermögen, das	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben Erfahrung mit Anlagen• Sie denken an eine Einmaleinlage• Sie haben keine Bedenken, in Fonds zu investieren• Sie wollen jederzeit und flexibel über Ihr



	Sie flexibel anlegen können	Geld verfügen können
Einkommen	<ul style="list-style-type: none">• Die Rente ist Ihr einziges Einkommen• Sie wünschen ein regelmässiges garantiertes Einkommen bis zum Lebensende• Die Steuerlast beim Kapitalbezug ist Ihnen zu hoch	<ul style="list-style-type: none">• Sie möchten Versicherungsleistungen einkaufen (Leibrente)

Wie kann ich einmal bezogenes Kapital reinvestieren?

- Kauf von Wertschriften mit gestaffelten Fälligkeiten
- Anlage in Aktien
- Steueroptimierte Vorsorge durch Einmaleinlagen in eine kapitalbildende Lebensversicherung mit gestaffelten Laufzeiten (so genannte «gemischte» Lebensversicherung)
- Kauf einer privaten Lebensversicherung (Leibrente)
- Kombination der oben erwähnten Lösungen

Was sollte ich unbedingt beachten?

- Spätestens mit 55 Jahren sollten Sie mit der Abklärung beginnen, ob Ihr vorhandenes Alterskapital als Rente, als Kapital oder als eine Kombination von beidem ausgezahlt werden soll.
- Wenn Sie sich nicht bei der Vorsorgeeinrichtung melden, wird Ihnen automatisch eine Rente ausgerichtet. Wünschen Sie einen Kapitalbezug, muss dieser spätestens vor der Pensionierung bzw. der vorzeitigen Pensionierung angemeldet werden.
- Der Entscheid für die Kapitaloption erfordert eine hohe Eigenverantwortung, da er weitreichend und nach der Pensionierung unwiderruflich ist.

Wie melde ich einen Kapitalbezug an?

- Spätestens vor Ihrer Pensionierung muss der Kapitalbezug des Altersguthabens (Kapitaloption) angemeldet werden.
- Die schriftliche Zustimmung Ihres Ehepartners oder des eingetragenen Partners ist bei Ausübung der Kapitaloption zwingend erforderlich.

Patentlösungen gibt es keine. In vielen Fällen ist weder ein Renten- noch ein Kapitalbezug, sondern eine Kombination aus beiden die beste Lösung. Ihre Swissbroke Geschäftsstelle zeigt Ihnen gerne Ihre persönlichen Vor- und Nachteile auf und erarbeitet für Sie eine massgeschneiderte Lösung.